

U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Grundbildung im

SPEISEEISHERSTELLER-HANDWERK

Fachkraft für Speiseeis (25421-00)

1 Thema der Unterweisung

Herstellen und Weiterverarbeiten von Massen,
Herstellen von kleinen Gerichten

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 2 Arbeitswochen

Teilnahme: Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang

3 INHALT

Zeitanteil

3.1 Herstellen, Verarbeiten und Backen von Biskuitmassen 20 %

- Einweisung in die Funktion und Bedienung von Maschinen, Geräten und Werkzeugen
- Qualitätsmerkmale definieren
- Rohstoffe für Biskuitmassen auswählen, dosieren und nach vorgegebenen Rezepturen einsetzen
- Grundlagen der Herstellung für Biskuitmassen unter Einsatz verschiedener Herstellungstechniken
- Biskuitmassen nach vorgegebenen Rezepturen und ausgewählten Anschlagetechniken herstellen und verarbeiten, Produkte backen, z.B. Löffelbiskuit, Rouladen, Omelette etc.
- Gebäcke sachgerecht lagern und/oder verarbeiten

- 3.2 **Herstellen und Verarbeiten von Waffelmassen** 20 %
- Rohstoffe für Waffelmassen auswählen, dosieren und nach vorgegebenen Rezepturen einsetzen
 - Grundlagen der Herstellung von Waffelmassen unter Berücksichtigung des Verwendungszwecks kennenlernen
 - Waffelmassen (süß/pikant) nach vorgegebenen Rezepturen herstellen und backen, z.B. süße Waffeln, Waffeln aus Brandmasse, Crêpe etc.
 - Waffel- und Crêpe-Variationen süß und pikant füllen
- 3.3 **Klare und gebundene Suppen herstellen** 20 %
- Qualitätsmerkmale definieren
 - Rohstoffe und andere Zutaten auswählen, dosieren und vorbereiten, z.B. schneiden, schälen, blanchieren, pürieren, gratinieren etc.
 - Grundlagen der Herstellung klarer Suppen, z.B. Bouillon
 - Grundlagen der Herstellung gebundener Suppen, z.B. Tomatencremesuppe
 - Grundlagen des Gratinierens von Suppen, z.B. Zwiebelsuppe
 - Anrichten und präsentieren der Suppen
- 3.4 **Salatvariationen zubereiten** 20 %
- Einteilung der Salate nach eingesetzten Rohstoffen z.B. Blattsalate, Wurzelsalate etc. z.B. Vorspeise, Hauptgericht, Beilage etc.
 - Rohstoffe und andere Zutaten für Salate auswählen und vorbereiten
 - Herstellen verschiedener Salatteller unter Verwendung frischer Rohstoffe, z.B. Blattsalat, Gemüsesalat, Wurstsalat etc.
 - Herstellen verschiedener Salatsaucen und Dressings unter Verwendung frischer Rohstoffe, z.B. Sauce Vinaigrette, French-Dressing etc.
 - Anrichten und präsentieren der Salatteller
- 3.5 **Toastvariationen herstellen** 20 %
- Qualitätsmerkmale definieren
 - Rohstoffe und andere Zutaten zur Toasterstellung auswählen und vorbereiten
 - Toastvariationen unter Verwendung frischer Rohstoffe herstellen, z.B. Toast Hawaii, Spargeltoast etc.
 - Toastvariationen nach Vorgaben überbacken (gratinieren)
 - Gratinierte Toastvariationen anrichten und servieren

100 %

Integrative Bestandteile

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten gemäß Ausbildungsordnung:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Umweltschutzes und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen
- Unfallgefahren erkennen, sicheres Verhalten bei der Arbeit, Erste Hilfe, Gefahrenbeseitigung, Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes, Verhalten bei Bränden
- Früherkennung von Berufskrankheiten, Anwendung von Vorbeugemaßnahmen
- Hygieneleitlinie, Schulungen nach dem Infektionsgesetz
- Anwenden berufsbezogener gewerbe- und lebensmittelrechtlicher Vorschriften
- Durchführen von qualitätssichernden Maßnahmen, Ursachen von Fehlern und Qualitätsmängeln ermitteln, bewerten und dokumentieren
- Bedienen und Pflegen von Anlagen, Maschinen und Arbeitsgeräten
- Rezepturen erstellen und umrechnen
- Darstellen von Arbeitsabläufen (produktbezogen), Arbeitsschritte nach funktionalen, organisatorischen, technischen und wirtschaftlichen Kriterien unter Berücksichtigung des Arbeitsauftrages planen, vorbereiten und festlegen
- Lagern und Verpacken von Rohstoffen und Produkten
- Kundenberatung und Verkauf, Präsentation von Waren
- Informations- und Kommunikationssysteme anwenden
- Arbeiten im Team, Arbeitsergebnisse vorstellen und präsentieren

Gemäß Empfehlungen des BIBB-Hauptausschusses ist zu berücksichtigen:

- eine gestaltungsoffene und flexible Durchführung vor Ort, die regionale, betriebliche und branchenspezifische Besonderheiten berücksichtigt
- die Zusammenstellung eines geeigneten Methodenmixes, der sich an den Lernvoraussetzungen und an den in der Berufsschule vermittelten Qualifikationen der Teilnehmer orientiert
- eine Orientierung an den Geschäfts- und Arbeitsprozessen des Betriebes